



Januar 2018
[Kevin Kienast](#)

Panama



1. Allgemeine Informationen¹

Fläche	75'420km ² (Schweiz: 41'290km ²)
Hauptstadt	Panama City
Einwohner	3,75 Mio. (2017 est.)
Einwohner- wachstum	1,3% (2017 est.)

Staats- und Regierungschef

Juan Carlos VARELA
(seit Juli 2014)

Wirtschafts- und Finanzminister

Dulcideo DE LA GUARDIA
(seit Oktober 2011)

Handels- und Industrieminister

Augusto AROSEMENA Moreno
(seit Januar 2016)

Aussenministerin

Isabel de SAINT MALO de Alvarado
(seit Februar 2014)

Nächste Wahlen: Regierung: Mai 2019
Legislative: Mai 2019

¹ SECO- und EDA-Informationen; CIA, [World Factbook](#), Januar 2018.

1,1 Wichtigste Wirtschaftsdaten²

	2015	2016	2017 (est.)	2018 (est.)	CH 2017 (est.)
BIP (USD Mrd)*	52,1	55,2	59,0	63,7	681
BIP/Einwohner (USD)*	13'04	13'670	14'409	15'313	81'837
BIP – Wachstum (%)*	5,8	4,9	5,3	5,6	1,0
Inflationsrate*	0,1	0,7	1,6	2,1	0,5
Arbeitslosigkeit (%)*	5,0	5,5	5,5	5,5	3,0
Budget-Saldo (% des BIP)*	-0,6	-0,4	0,1	0,2	0,2
Leistungsbilanz (% des BIP)*	-7,3	-5,7	-5,1	-3,2	9,9
Staatsverschuldung (netto, % des BIP)*	36,1	36,3	37,6	37,3	22,0
Schuldendienst (% des Exports)**	4,8	5,4	5,2	4,7	-
Devisenreserven (Importdeckung in Monaten)**	2,6	2,9	2,8	2,8	-

1.2 Aussenhandel (2015)³

Exporte: USD 11,2 Mrd. (-1,3%)			Importe: USD 9,2 Mrd. (-11%)		
davon:	1. USA	20,6%	davon:	1. China	31,3%
	2. Kolumbien	9,5%		2. USA	9,5%
	3. Costa Rica	6,7%		3. Mexiko	5,2%
	4. Venezuela	5,4%		4. Frankreich	2,3%
	5. Dom.Republik	4,8%		5. Deutschland	1,6%
	<i>Schweiz</i>	<i>0,2%</i>		<i>Schweiz</i>	<i>1,2%</i>

1.3 Wirtschaftslage⁴

Wirtschaftsstruktur

Die Wirtschaft in Panama ist dominiert vom **Dienstleistungssektor** (rund 80%), welcher auch sehr viele Arbeitsplätze schafft. Finanz- und Logistikdienstleistungen sind ein wichtiger Teil davon. Handelsdienstleistungen stellen im Zusammenhang mit dem im Juni 2016 vergrösserten Panamakanal, aber auch der **Öl-Freihandelszone** und der **Freihandelszone Colón** eine wichtige Stütze dar.

² FMI: [World Economic Outlook](#), October 2017 (*); IMF [Article IV Consultations](#), May 2017 (**).

³ [UN Comtrade Statistics](#), 2018

⁴ Wirtschaftsbericht der CH-Botschaft in Costa Rica, Mai 2017; SECO-Analysen; Economist Intelligence Unit Country Report.

Wirtschaftspolitik

Seit der Erlangung der vollen Souveränität 1999 nutzt Panama seine geografische Lage wirtschaftspolitisch konsequent. Die **klare und erfolgreiche Strategie** des Landes besteht darin, das Land in allen denkbaren Dimensionen zum **konkurrenzlosen, global vernetzten Hub** am Kreuzweg zwischen zwei Ozeanen und zwei Kontinenten zu machen. Die Regierung von **Juan Carlos Varela** wird Schwierigkeiten haben, die von ihr angekündigte Senkung der Verschuldung auf 34% des BIP (aktuell: 37,6% des BIP) durchzuführen. Nach den grossen, abgeschlossenen (U-Bahn Panama Stadt, Flughafen Tocumen) oder noch andauernden (Panamakanal) Infrastrukturprojekten in den vergangenen Jahren werden die staatlichen Investitionsprogramme ab 2016-2019 reduziert. Der Ausbau des Kanals verspricht einen substantiellen Anstieg der Dienstleistungsexporte durch die höheren Transportkapazitäten für die Schifffahrtindustrie, aber auch höhere Staatseinnahmen in Folge der erhobenen Abgaben.

Für 2017 wird mit einem **Budgetüberschuss** von **0,1%** des BIP gerechnet.

Die **Leistungsbilanz** Panamas ist leicht defizitär. Steigende Importe, welche auf die grossen Infrastrukturprojekte zurückzuführen sind, sind der Hauptgrund für Panamas **Defizit**. Für die kommenden Jahre wird mit dem Abschluss der Projekte eine Verringerung des Defizits erwartet, das für 2017 noch mit -5,1% prognostiziert wird. Das bedeutende Warenhandelsdefizit wird zumindest teilweise durch einen Überschuss im Dienstleistungssektor kompensiert. Bedeutende Zuflüsse von Direktinvestitionen gleichen das Leistungsbilanzdefizit weiter aus.

Der panamaische **Balboa** ist im Verhältnis 1:1 **an den USD gekoppelt** und im Umlauf befinden sich ausschliesslich US-Dollarscheine. Es fehlt deshalb jegliche Möglichkeit der geldpolitischen Einflussnahme, um die Liquidität auf dem Markt zu steigern; das Land besitzt keine Nationalbank im eigentlichen Sinne. Durch die Erhöhung der Zinsen durch die US-amerikanische Zentralbank hat der US-Dollar im Vergleich zum Euro und zum Yen weiter an Wert gewonnen. Dies schwächt die Exportindustrie jedoch nur bedingt, da einerseits nur rund 20% der Exporte in diesen Märkten anfallen, andererseits gerade im Wiederausfuhrhandel die Importgüter günstiger werden.

Die **Inflationsrate** ist im historischen Vergleich sehr tief. Aufgrund von vorübergehenden Preiskontrollen auf Lebensmitteln und fallenden Ölpreisen lag die Inflationsrate für Konsumgüter für 2016 unter 1%. Da Panama die Geldpolitik der USA durch den fixen Wechselkurs importiert, reagieren Zinsen und Geldnachfrage direkt auf die Entwicklungen im Bankwesen. Der Leitzins lag 2017 geschätzt bei 8,1%⁵.

Nachdem ein Doppelbesteuerungsabkommen mit Frankreich ratifiziert wurde, hat die **OECD** Panama Anfang Juli 2011 von der sogenannten "**grauen Liste**" gestrichen. Das Land hat 2010 mit den **USA** ein Abkommen zum Austausch von Informationen in Steuersachen (**TIEA**) abgeschlossen. Dieses Abkommen gewährt den US-Behörden Einblick in die Bankdaten von US-Kunden auf Anfrage. Der Abschluss dieses Abkommens war eine implizite Bedingung für die Ratifizierung des **Freihandelsabkommens** mit den USA. Die USA haben das Freihandelsabkommen im Oktober 2011 ratifiziert, am 31. Oktober 2012 ist dieses in Kraft getreten. Ebenfalls 2013 ist mit der EU ein Assoziierungsabkommen in Kraft getreten. Das **Freihandelsabkommen** zwischen der **EFTA und Zentralamerika** (Panama und Costa Rica) trat für die Schweiz am 29. August 2014 in Kraft.

2016 unterzeichnete Panama das multilaterale Übereinkommen zur gegenseitigen Amtshilfe in Steuersachen, nicht zuletzt aufgrund des Druckes, der durch die Panama Papers-Affäre erwuchs.⁶

⁵ The Economist Intelligence Unit (2018)

⁶ <http://www.oecd.org/ctp/exchange-of-tax-information/panama-decides-to-sign-multilateral-tax-information-sharing-convention.htm>

Konjunkturlage

Panamas Wirtschaftswachstum kühlte sich etwas ab, nachdem die grossen Infrastrukturprojekte zu grossen Teilen realisiert wurden. Trotzdem hat Panama in den letzten Jahren eine der höchsten Wachstumsraten in Lateinamerika. Für 2017 schätzt der IMF das **Wachstum** des BIP auf 5,3%. 2016 wuchs die Wirtschaft 4,9%

Perspektiven und Herausforderungen

Eine wichtige Herausforderung stellt der **informelle Sektor** dar. Vor allem junge Arbeitskräfte weichen in den informellen Sektor aus, wenn sie in formellen Betrieben keine Arbeit finden. Generell erfahren informelle Arbeitnehmer schlechtere Arbeitsbedingungen. Auch können grosse Unterschiede zwischen Arbeitsbedingungen in städtischen und ländlichen Bereichen festgestellt werden, da in ländlichen Bereichen vielfach die gesetzlichen Arbeitsbestimmungen nicht eingehalten werden. Eine zusätzliche Problematik der informellen Sektoren stellt deren **tiefe Produktivität** dar, was die Wettbewerbsfähigkeit des Landes insgesamt schwächt.

Mittelfristig werden sich die an den Kanalarbeiten beschäftigten Arbeitskräfte **neu orientieren** müssen. Die Regierung versucht daher, das Land in einen regionalen **Hub** für Montagebetriebe von Halbfertigware zu Dreiviertel- oder Fertigware für den Export zu transformieren.

1.4 Mitgliedschaft bei multilateralen Wirtschaftsorganisationen⁷

Wichtigste internationale Organisationen:	Wichtigste regionale Organisationen:
<ul style="list-style-type: none">▪ UNO▪ World Bank▪ IWF▪ WTO	<ul style="list-style-type: none">▪ CAN (Andean Community / Observer)▪ CACM (Central American Common Market)▪ CELAC (Community of Latin American and Caribbean States)▪ ECLAC (Economic Commission for Latin America and the Caribbean)▪ IADB (Inter-American Development Bank)▪ LAES - SELA (Latin American Economic System)▪ LAIA - ALADI (Latin American Integration Association, Observer)▪ OAS (Organization of American States)▪ SICA

2 Bilaterale Wirtschaftsbeziehungen

2.1 Wirtschaftsabkommen⁸

- [Abkommen über Luftverkehrslinien](#) vom 21. April 1964
- [Investitionsschutzabkommen](#) (ISA) vom 19. Oktober 1983
- [Freihandelsabkommen](#) vom 29. August 2014.

⁷ CIA, [World Factbook](#); Februar 2016.

⁸ Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten, [EDA](#).

2.2 Handelsverkehr

Der Handel mit Panama ist relativ grossen Fluktuationen ausgesetzt. Im Jahr 2016 legten Exporte zu (+5,8%), Importe aus Panama verzeichneten einen leichten Rückgang (-1,7%). Das **bilaterale Handelsvolumen** belief sich auf rund **CHF 328 Mio.**

Pharmazeutische Produkte (61,1%%) und **Uhrmacherware** (19,0%) machten 2016 den Grossteil der **Exporte** aus, welche vermutlich nicht in Panama, sondern über die Freihandelszone Colón in die Region weitergehandelt und transportiert werden.

Edelmetalle (inkl. Gold) machten 2016 60,2% der **Importe** aus Panama aus, während **ladwirtschaftliche Erzeugnisse** bei 29,8% zu liegen kamen.

2.2.1 Handelsentwicklung⁹

	Exporte (Mio. CHF)	<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</i>	Importe (Mio. CHF)	<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</i>	Saldo (Mio. CHF)
2000	269,7	28,0	48,1	-12,6	221,7
2005	230,5	10,6	79,1	121,7	151,5
2006	249,0	8,0	81,0	2,4	168,0
2007	347,7	39,7	99,1	22,4	248,6
2008	347,3	-0,1	142,7	44,0	204,6
2009	291,9	-16,0	110,5	-22,6	181,4
2010	258,7	-11,4	112,2	1,5	146,6
2011	183,5	-29,1	39,7	-64,6	143,9
2012 ¹⁰	245,9		117,8		128,1
2013	298,4	21,4	142,7	21,2	155,7
2014	262,2	-12,1	131,3	-8,0	130,9
2015	216,0	-17,6	101,6	-22,6	114,4
2016	228,5	5,8	99,9	-1,7	128,6
2017 (I-XI)	211,2	-2,1	113,6	18,6	97,6
<i>(Total 1)¹¹</i>	<i>(184,6)</i>	<i>(-2,1)</i>	<i>(21,1)</i>	<i>(-30,6)</i>	<i>(182,5)</i>

2.2.2 Wichtigste Produkte¹²

⁹ Eidgenössische Zollverwaltung [EZV](#), SWISS-Impex, Januar 2018.

¹⁰ *Importe*: Da die EZV die Berechnungsmethode von Importen per 1.1.2012 geändert hat und ab jenem Zeitpunkt das Ursprungsland und nicht mehr das Herkunftsland (z.B. die Niederlande bei Importen über den Hafen Rotterdam) des Gutes angibt, sind die Importzahlen 2012 nicht mehr mit denjenigen des Vorjahres vergleichbar.

Importe und Exporte: Handelszahlen inkl. Gold, Silber und Münzen (seit 2015 wird der **Aussenhandel mit Gold, Silber und Münzen** rückwirkend bis 2012 nach Ländern aufgeschlüsselt und als Bestandteil der Schweizer Aussenhandelsstatistik (Gesamttotal) in die Datenbank [Swiss-Impex](#) integriert). Vergleiche zwischen 2012 und den vorhergehenden Jahren sind nicht mehr möglich.

¹¹ Total "Konjunktursicht" (Total 1): ohne Gold in Barren und andere Edelmetalle, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten.

Exporte nach Panama	2015 (% des Total)	2016 (% des Total)
1. Pharmazeutische Produkte, Vitamine, Diagnostika	51,9	61,1
2. Präzisionsinstrumente, Uhren und Bijouterie	31,5	19,0
3. Edelmetalle, Edel- und Schmucksteine	5,6	11,5
4. Maschinen, Apparate, Elektronik	2,1	2,8

Importe aus Panama	2015 (% des Total)	2016 (% des Total)
1. Edelmetalle, Edel- und Schmucksteine	55,4	60,2
2. Land- und forstwirtschaftliche Produkte, Fischerei	39,3	29,8
3. Kunstgegenstände und Antiquitäten	0,1	8,0
4. Präzisionsinstrumente, Uhren und Bijouterie	4,5	1,5

2.2.3 Schweizerische Exportrisikoversicherung (SERV) ¹³

Länderrisikokategorie: 3 (SERV Skala: 0=kleinstes Risiko; 7=grösstes Risiko). Die SERV ist im Falle von Panama sowohl offen für kurz-, mittel- wie langfristige Kredite.

2.3 Direktinvestitionen

2.3.1 Schweizer Investitionen ¹⁴

Für die Schweizerische Nationalbank gehört Panama zu den "**Offshore-Finanzzentren**", so dass **keine Angaben** über den Bestand der Schweizer Investitionen in Panama verfügbar sind.

Einige grosse Schweizer Firmen in den Bereichen Finanzen, Dienstleistungen, Chemie und Pharma sowie Lebensmittel sind in Panama präsent.

2.3.2 Panamaische Investitionen

Keine Angaben ¹⁵.

2.4 Entwicklungszusammenarbeit und Transition

Zusammenarbeit SECO:

- Es besteht keine Kooperation des SECO mit Panama.

¹² [Eidgenössische Zollverwaltung EZV](#), Januar 2018.

¹³ Gemäss [SERV](#), Januar 2018.

¹⁴ [Schweizerische Nationalbank](#), Januar 2018

¹⁵ Der Betrag der panamaischen Direktinvestitionen in der Schweiz ist relativ klein. Um Rückschlüsse auf einzelne Investoren zu vermeiden, werden zu diesem Punkt keine Angaben gemacht.

Zusammenarbeit DEZA:

- Panama erhält im Rahmen von Forschungsstudien im Agrarbereich indirekte Unterstützung. Seit der Schliessung unserer Botschaft 1995 hat die Schweiz bisher ein kleines Projekt finanziert.

2.5 Letzte Besuche

2015	Panamaischer Finanzminister Melitón Arrocha mit den Botschaftern Chambovey und Leu in der Schweiz (Teil einer SIECA-Delegation)
2011	Wirtschafts- und Finanzminister Alberto Vallarino mit StS Gerber am WEF in Davos
2002	Panamaischer Vize-Finanzminister Latorraca in Bern
1999	Panamas Präsident Balladares am WEF in Davos

2.6 Migration

Anzahl Schweizer Bürger in Panama ¹⁶ :	961 (2016)
Anzahl panamaische Bürger in der Schweiz ¹⁷ :	194 (2017)

2.7. Handelskammer

- **Lateinamerikanische Handelskammer**
Präsident: Richard Friedl
Geschäftsführerin: Dorit Sallis
E-mail: admin@latcam.ch
Website: www.latcam.ch

¹⁶ Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten [EDA](#), Januar 2018.

¹⁷ Staatssekretariat für Migration, [SEM](#), Januar 2018.